

Statistischer Bericht

H I 1 – m 10/12

┌ Straßenverkehrsunfälle
in **Berlin**
Oktober 2012
Vorläufige Ergebnisse

Impressum

Statistischer Bericht

H I 1 – m 10/12

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **Dezember 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173-1777
Fax 030 9028-4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen	5
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Oktober 2012 nach Stadtbezirken	6
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Oktober 2012 nach Tagesdatum	7
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen	8
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten	10
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten	12
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung	13
8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung	14
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen	16
10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1992 bis 2012.....	26

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwer wiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

Unfälle mit Sachschaden

Schwer wiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

Verunglückte sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insge- samt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sach- schadens- unfälle
			insge- samt	Ge- tötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Oktober 2012									
Innerhalb von Ortschaften	11 748	1 322	1 551	4	203	1 344	86	52	10 288
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	295	33	41	–	2	39	3	1	258
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	12 043	1 355	1 592	4	205	1 383	89	53	10 546
Dagegen Vorjahr	11 811	1 389	1 640	7	191	1 442	96	92	10 234
Veränderung in %	2,0	– 2,4	– 2,9	– 42,9	7,3	– 4,1	– 7,3	– 42,4	3,0
Januar – Oktober 2012									
Innerhalb von Ortschaften	105 592	12 080	14 228	36	1 743	12 449	897	638	91 977
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	2 384	265	346	–	37	309	41	10	2 068
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	107 976	12 345	14 574	36	1 780	12 758	938	648	94 045
Dagegen Vorjahr	107 288	12 158	14 382	47	1 677	12 658	863	640	93 627
Veränderung in %	0,6	1,5	1,3	– 23,4	6,1	0,8	8,7	1,3	0,4
darunter Alkoholunfälle									
Oktober 2012									
Innerhalb von Ortschaften	107	38	41	1	7	33	18	51	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	3	–	–	–	–	–	2	1	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	110	38	41	1	7	33	20	52	–
Dagegen Vorjahr	166	52	62	2	14	46	26	88	–
Veränderung in %	– 33,7	– 26,9	– 33,9	– 50,0	– 50,0	– 28,3	– 23,1	– 40,9	–
Januar – Oktober 2012									
Innerhalb von Ortschaften	1 295	458	560	4	111	445	233	604	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Auf Autobahnen	29	6	8	–	1	7	13	10	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	1 324	464	568	4	112	452	246	614	–
Dagegen Vorjahr	1 271	448	530	3	86	441	215	608	–
Veränderung in %	4,2	3,6	7,2	33,3	30,2	2,5	14,4	1,0	–

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Oktober 2012 nach Stadtbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel					
Mitte	1 935		1 697	13	9	1 675	281	–	28	253
Friedrichshain-Kreuzberg	977	108	869	8	3	858	120	–	10	110
Pankow	992	144	848	7	1	840	169	1	19	149
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 605	170	1 435	12	7	1 416	197	–	24	173
Spandau	622	80	542	5	3	534	92	–	9	83
Steglitz-Zehlendorf	957	107	850	6	1	843	123	–	19	104
Tempelhof-Schöneberg	1 282	132	1 150	10	10	1 130	153	–	18	135
Neukölln	890	92	798	3	7	788	117	–	14	103
Treptow-Köpenick	822	88	734	9	2	723	105	1	22	82
Marzahn-Hellersdorf	561	52	509	5	3	501	65	1	12	52
Lichtenberg	585	53	532	5	2	525	59	–	10	49
Reinickendorf	815	91	724	6	5	713	111	1	20	90
Insgesamt	12 043	1 355	10 688	89	53	10 546	1 592	4	205	1 383

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin im Oktober 2012 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden ¹	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachscha- den ¹
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Montag	54	–	10	44	–	10	53	1	55
2. Dienstag	48	1	9	38	1	11	42	1	49
3. Mittwoch	21	–	4	17	–	4	24	3	24
4. Donnerstag	47	–	6	41	–	6	46	3	50
5. Freitag		–	4	40	–	4	47	3	47
6. Samstag	25	–	2	23	–	2	25	3	28
7. Sonntag	19	–	1	18	–	2	24	1	20
8. Montag	32	–	3	29	–	4	33	1	33
9. Dienstag	52	–	9	43	–	9	50	2	54
10. Mittwoch	41	–	3	38	–	3	44	2	43
11. Donnerstag	49	–	7	42	–	7	58	1	50
12. Freitag	45	–	7	38	–	7	52	3	48
13. Samstag	38	–	4	34	–	4	38	5	43
14. Sonntag	28	1	5	22	1	5	22	9	37
15. Montag	44	–	4	40	–	4	47	1	45
16. Dienstag	59	–	7	52	–	7	64	3	62
17. Mittwoch	49	1	8	40	1	8	44	7	56
18. Donnerstag	63	–	10	53	–	11	62	4	67
19. Freitag	58	–	11	47	–	11	54	4	62
20. Samstag	49	–	9	40	–	9	54	2	51
21. Sonntag	31	–	6	25	–	6	29	1	32
22. Montag	53	–	8	45	–	8	58	1	54
23. Dienstag	41	–	6	35	–	6	43	2	43
24. Mittwoch	44	–	6	38	–	6	49	2	46
25. Donnerstag	79	–	14	65	–	14	79	3	82
26. Freitag	51	1	6	44	1	6	48	–	51
27. Samstag	26	–	6	20	–	7	25	4	30
28. Sonntag	13	–	2	11	–	2	16	3	16
29. Montag	56	–	6	50	–	6	59	5	61
30. Dienstag	52	–	4	48	–	4	54	7	59
31. Mittwoch	44	–	12	32	–	12	40	2	46
Insgesamt	1 355	4	199	1 152	4	205	1 383	89	1 444

¹ im engeren Sinne (i.e.S.)

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				

Oktober												
Fahrunfall	91	1	23	79	105	2	18	104	– 13,3	x	27,8	– 24,0
innerorts	81	1	22	70	100	2	16	99	– 19,0	x	37,5	– 29,3
außerorts	10	–	1	9	5	–	2	5	x	–	x	x
Abbiege-Unfall	311	2	46	303	314	2	44	338	– 1,0	–	4,5	– 10,4
innerorts	310	2	46	300	314	2	44	338	– 1,3	–	4,5	– 11,2
außerorts	1	–	–	3	–	–	–	–	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	276	–	42	280	312	1	52	318	– 11,5	x	– 19,2	– 11,9
innerorts	276	–	42	280	311	1	50	318	– 11,3	x	– 16,0	– 11,9
außerorts	–	–	–	–	1	–	2	–	x	–	x	–
Überschreitenunfall	135	–	44	119	123	2	31	111	9,8	x	41,9	7,2
innerorts	135	–	44	119	123	2	31	111	9,8	x	41,9	7,2
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	99	–	11	97	108	–	9	101	– 8,3	–	x	– 4,0
innerorts	99	–	11	97	108	–	9	101	– 8,3	–	x	– 4,0
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	292	1	22	354	281	–	15	332	3,9	x	46,7	6,6
innerorts	271	1	21	330	253	–	13	298	7,1	x	61,5	10,7
außerorts	21	–	1	24	28	–	2	34	– 25,0	–	x	– 29,4
Sonstiger Unfall	151	–	17	151	146	–	22	138	3,4	–	– 22,7	9,4
innerorts	150	–	17	148	143	–	22	133	4,9	–	– 22,7	11,3
außerorts	1	–	–	3	3	–	–	5	x	–	–	x
Insgesamt	1 355	4	205	1 383	1 389	7	191	1 442	– 2,4	x	7,3	– 4,1
innerorts	1 322	4	203	1 344	1 352	7	185	1 398	– 2,2	x	9,7	– 3,9
außerorts	33	–	2	39	37	–	6	44	– 10,8	–	x	– 11,4

4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Januar – Oktober												
Fahrunfall	878	6	253	740	829	4	232	703	5,9	x	9,1	5,3
innerorts	822	6	237	691	781	4	214	665	5,2	x	10,7	3,9
außerorts	56	–	16	49	48	–	18	38	16,7	–	– 11,1	28,9
Abbiege-Unfall	2 862	10	346	3 049	2 715	9	320	2 898	5,4	x	8,1	5,2
innerorts	2 858	10	346	3 041	2 715	9	320	2 898	5,3	x	8,1	4,9
außerorts	4	–	–	8	–	–	–	–	x	–	–	x
Einbiegen/Kreuzenunfall	2 510	4	363	2 628	2 535	2	336	2 712	– 1,0	x	8,0	– 3,1
innerorts	2 501	4	361	2 621	2 529	2	334	2 705	– 1,1	x	8,1	– 3,1
außerorts	9	–	2	7	6	–	2	7	x	–	–	–
Überschreitenunfall	1 081	8	320	942	1 184	24	314	1 042	– 8,7	x	1,9	– 9,6
innerorts	1 081	8	320	942	1 184	24	314	1 042	– 8,7	x	1,9	– 9,6
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall durch ruhenden												
Verkehr	1 073	2	104	1 050	928	–	83	923	15,6	x	25,3	13,8
innerorts	1 073	2	104	1 050	928	–	83	923	15,6	x	25,3	13,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Unfall im Längsverkehr	2 590	2	214	3 029	2 623	2	201	3 055	– 1,3	–	6,5	– 0,9
innerorts	2 404	2	195	2 798	2 440	2	176	2 842	– 1,5	–	10,8	– 1,5
außerorts	186	–	19	231	183	–	25	213	1,6	–	– 24,0	8,5
Sonstiger Unfall	1 351	4	180	1 320	1 344	6	191	1 325	0,5	x	– 5,8	– 0,4
innerorts	1 341	4	180	1 306	1 333	6	189	1 312	0,6	x	– 4,8	– 0,5
außerorts	10	–	–	14	11	–	2	13	– 9,1	–	x	7,7
Insgesamt	12 345	36	1 780	12 758	12 158	47	1 677	12 658	1,5	– 23,4	6,1	0,8
innerorts	12 080	36	1 743	12 449	11 910	47	1 630	12 387	1,4	– 23,4	6,9	0,5
außerorts	265	–	37	309	248	–	47	271	6,9	–	– 21,3	14,0

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
	Anzahl									%		
Oktober												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht												
innerorts	87	–	10	87	100	–	8	96	– 13,0	–	x	– 9,4
außerorts	87	–	10	87	100	–	8	96	– 13,0	–	x	– 9,4
vorausfährt oder wartet	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	252	1	13	306	241	–	11	295	4,6	x	18,2	3,7
außerorts	234	1	12	283	217	–	11	262	7,8	x	9,1	8,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	18	–	1	23	24	–	–	33	– 25,0	–	x	– 30,3
innerorts	64	–	6	70	66	–	7	66	– 3,0	–	x	6,1
außerorts	61	–	6	67	62	–	5	63	– 1,6	–	x	6,3
entgegenkommt	3	–	–	3	4	–	2	3	x	–	x	–
innerorts	14	–	3	17	13	–	2	19	7,7	–	x	– 10,5
außerorts	13	–	2	17	13	–	2	19	–	–	–	– 10,5
einbiegt oder kreuzt	1	–	1	–	–	–	–	–	x	–	x	–
innerorts	490	2	80	490	538	3	93	555	– 8,9	x	– 14,0	– 11,7
außerorts	490	2	80	490	537	3	91	555	– 8,8	x	– 12,1	– 11,7
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	–	–	–	–	1	–	2	–	x	–	x	–
innerorts	228	–	60	201	203	2	39	190	12,3	x	53,8	5,8
außerorts	228	–	60	201	203	2	39	190	12,3	x	53,8	5,8
Aufprall auf Hindernis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	1	–	–	1	7	–	1	7	x	–	x	x
außerorts	1	–	–	1	7	–	1	7	x	–	x	x
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	23	–	4	25	23	1	7	21	–	x	x	19,0
außerorts	17	–	4	17	18	1	5	16	– 5,6	x	x	6,3
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	6	–	–	8	5	–	2	5	x	–	x	x
innerorts	14	1	3	11	11	–	3	10	27,3	x	–	10,0
außerorts	12	1	3	9	11	–	3	10	9,1	x	–	x
Unfall anderer Art	2	–	–	2	–	–	–	–	x	–	–	x
innerorts	182	–	26	175	187	1	20	183	– 2,7	x	30,0	– 4,4
außerorts	179	–	26	172	184	1	20	180	– 2,7	x	30,0	– 4,4
Insgesamt	3	–	–	3	3	–	–	3	–	–	–	–
innerorts	1 355	4	205	1 383	1 389	7	191	1 442	– 2,4	x	7,3	– 4,1
außerorts	1 322	4	203	1 344	1 352	7	185	1 398	– 2,2	x	9,7	– 3,9
	33	–	2	39	37	–	6	44	– 10,8	–	x	– 11,4

5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte				Verletzte	
	Anzahl								%			
Januar – Oktober												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im												
ruhenden Verkehr steht	987	2	106	958	873	–	81	865	13,1	x	30,9	10,8
innerorts	987	2	106	958	873	–	81	865	13,1	x	30,9	10,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
vorausfährt oder wartet	2 195	1	118	2 637	2 140	1	136	2 592	2,6	–	– 13,2	1,7
innerorts	2 054	1	109	2 443	2 005	1	119	2 424	2,4	–	– 8,4	0,8
außerorts	141	–	9	194	135	–	17	168	4,4	–	x	15,5
seitlich in gleicher												
Richtung fährt	649	1	74	664	684	2	63	714	– 5,1	x	17,5	– 7,0
innerorts	613	1	68	630	645	2	56	674	– 5,0	x	21,4	– 6,5
außerorts	36	–	6	34	39	–	7	40	– 7,7	–	x	– 15,0
entgegenkommt	154	–	39	193	166	1	43	207	– 7,2	x	– 9,3	– 6,8
innerorts	152	–	38	192	166	1	43	207	– 8,4	x	– 11,6	– 7,2
außerorts	2	–	1	1	–	–	–	–	x	–	x	x
einbiegt oder kreuzt	4 544	12	646	4 804	4 617	10	621	4 949	– 1,6	20,0	4,0	– 2,9
innerorts	4 537	12	644	4 799	4 612	10	619	4 943	– 1,6	20,0	4,0	– 2,9
außerorts	7	–	2	5	5	–	2	6	x	–	–	x
Zus.stoß Fzg/Fußgänger ¹	1 797	13	445	1 581	1 800	27	399	1 610	– 0,2	– 51,9	11,5	– 1,8
innerorts	1 797	13	445	1 581	1 800	27	399	1 610	– 0,2	– 51,9	11,5	– 1,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Aufprall auf Hindernis	35	–	3	33	48	–	11	41	– 27,1	–	x	– 19,5
innerorts	35	–	3	33	47	–	10	41	– 25,5	–	x	– 19,5
außerorts	–	–	–	–	1	–	1	–	x	–	x	–
Abk.v.Fahrbahn n.rechts ²	168	3	48	147	179	3	54	159	– 6,1	–	– 11,1	– 7,5
innerorts	145	3	38	130	153	3	48	134	– 5,2	–	– 20,8	– 3,0
außerorts	23	–	10	17	26	–	6	25	– 11,5	–	x	– 32,0
Abk.v.Fahrbahn n.links ³	141	3	46	126	124	–	44	98	13,7	x	4,5	28,6
innerorts	116	3	43	97	112	–	37	93	3,6	x	16,2	4,3
außerorts	25	–	3	29	12	–	7	5	x	–	x	x
Unfall anderer Art	1 675	1	255	1 615	1 527	3	225	1 423	9,7	x	13,3	13,5
innerorts	1 644	1	249	1 586	1 497	3	218	1 396	9,8	x	14,2	13,6
außerorts	31	–	6	29	30	–	7	27	3,3	–	x	7,4
Insgesamt	12 345	36	1 780	12 758	12 158	47	1 677	12 658	1,5	– 23,4	6,1	0,8
innerorts	12 080	36	1 743	12 449	11 910	47	1 630	12 387	1,4	– 23,4	6,9	0,5
außerorts	265	–	37	309	248	–	47	271	6,9	–	– 21,3	14,0

¹ Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

² Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

³ Abkommen von der Fahrbahn nach links

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2012				2011				Zu- bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte						
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
			Verletzte				Verletzte					
			Anzahl							%		
Oktober												
Autobahnen	33		2	39	37	–	6	44	– 10,8	–	x	– 11,4
Bundesstraßen	156	–	32	160	175	2	22	185	– 10,9	x	45,5	– 13,5
innerorts	156	–	32	160	175	2	22	185	– 10,9	x	45,5	– 13,5
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	1 166	4	171	1 184	1 177	5	163	1 213	– 0,9	x	4,9	– 2,4
innerorts	1 166	4	171	1 184	1 177	5	163	1 213	– 0,9	x	4,9	– 2,4
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 355	4	205	1 383	1 389	7	191	1 442	– 2,4	x	7,3	– 4,1
innerorts	1 322	4	203	1 344	1 352	7	185	1 398	– 2,2	x	9,7	– 3,9
außerorts	33	–	2	39	37	–	6	44	– 10,8	–	x	– 11,4
Januar – Oktober												
Autobahnen	265	–	37	309	248	–	47	271	6,9	–	– 21,3	14,0
Bundesstraßen	1 724	2	242	1 773	1 665	14	224	1 742	3,5	x	8,0	1,8
innerorts	1 724	2	242	1 773	1 665	14	224	1 742	3,5	x	8,0	1,8
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Landesstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreisstraßen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
innerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Straßen	10 356	34	1 501	10 676	10 245	33	1 406	10 645	1,1	3,0	6,8	0,3
innerorts	10 356	34	1 501	10 676	10 245	33	1 406	10 645	1,1	3,0	6,8	0,3
außerorts	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	12 345	36	1 780	12 758	12 158	47	1 677	12 658	1,5	– 23,4	6,1	0,8
innerorts	12 080	36	1 743	12 449	11 910	47	1 630	12 387	1,4	– 23,4	6,9	0,5
außerorts	265	–	37	309	248	–	47	271	6,9	–	– 21,3	14,0

7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung ¹

Art der Verkehrsbeteiligung	2012					2011				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
Oktober										
Unfälle insgesamt	1 355	4	205	1 383	89	1 389	7	191	1 442	96
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	255	1	47	242	2	270	3	51	239	2
Personenkraftwagen	1 117	1	163	1 149	86	1 137	4	144	1 204	95
Kraftomnibussen	37	–	11	47	2	50	–	6	65	4
Güterkraftfahrzeugen	121	2	16	126	15	140	–	17	140	11
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	69	–	2	73	8	93	–	9	98	6
3 501 – 7 500 kg	17	–	4	15	1	10	–	–	12	1
7 501 – 12 000 kg	6	–	2	4	1	4	–	2	4	1
12 001 und mehr kg	16	1	5	18	1	13	–	2	13	1
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fahrrädern	487	3	67	460	–	492	2	68	452	1
Fußgängern	243	–	62	225	–	218	2	43	204	–
Januar – Oktober										
Unfälle insgesamt	12 345	36	1 780	12 758	938	12 158	47	1 677	12 658	863
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von										
Motorzweirädern	2 141	7	441	1 936	16	2 170	11	415	1 973	20
Personenkraftwagen	9 875	16	1 298	10 388	907	9 743	31	1 228	10 357	836
Kraftomnibussen	352	1	50	516	6	360	–	50	517	8
Güterkraftfahrzeugen	1 299	11	185	1 333	152	1 297	8	169	1 358	129
darunter										
m. zul. Gesamtgewicht bis 3 500 kg	825	–	91	881	110	894	2	99	953	80
3 501 – 7 500 kg	113	1	29	92	15	95	–	19	105	12
7 501 – 12 000 kg	56	2	15	47	5	48	1	10	44	10
12 001 und mehr kg	134	4	22	145	7	127	3	18	138	11
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	1	–	–	1	–	–	–	–	–	1
Fahrrädern	4 817	13	613	4 546	8	4 619	9	572	4 364	7
Fußgängern	1 927	13	461	1 746	–	1 925	27	424	1 746	2

¹ Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

8 Verunglückte in Berlin nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	Oktober		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Oktober		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Oktober		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Oktober		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2012	2011		2012	2011		2012	2011		2012	2011	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	–	1	x	–	3	x	11	11	–	117	104	12,5
Motorzweirädern mit												
amtl. Kennzeichen	1	2	x	6	7	x	33	36	– 8,3	291	273	6,6
Personenkraftwagen	–	–	–	3	1	x	29	35	– 17,1	333	331	0,6
Bussen	–	–	–	–	–	–	8	4	x	26	26	–
Güterkraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	2	–	x	12	11	9,1
Landwirtschaftlichen												
Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	1	–	–	–	1	x	9	5	x
Kraftfahrzeugen zusammen	1	3	x	10	11	– 9,1	83	87	– 4,6	788	750	5,1
Fahrrädern	3	2	x	13	9	44,4	61	64	– 5	563	525	7,2
darunter												
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	4	3	x	34	38	– 10,5
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	x
Fußgänger	–	2	x	13	27	– 51,9	60	40	50,0	426	398	7,0
darunter												
unter 15 Jahren	–	1	x	1	1	–	11	8	x	106	95	11,6
65 Jahre und mehr	–	–	–	8	12	– 33,3	15	11	36,4	97	94	3,2
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	1	–	x	1	3	x
Insgesamt	4	7	x	36	47	– 23,4	205	191	7,3	1 780	1 677	6,1
darunter												
unter 15 Jahren	–	1	x	1	1	–	16	11	45,5	156	146	6,8
65 Jahre und mehr	1	–	x	14	13	7,7	35	28	25,0	244	269	– 9,3

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
Oktober		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – Oktober		Zu- bzw. Abnahme (–)	Oktober		Zu- bzw. Abnahme (–)	Januar – Oktober		Zu- bzw. Abnahme (–)	
2012	2011		2012	2011		2012	2011		2012	2011		
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
63	80	– 21,3	683	698	– 2,1	74	92	– 19,6	800	805	– 0,6	Fahrer und Mitfahrer von
146	134	9,0	1 068	1 086	– 1,7	180	172	4,7	1 365	1 366	– 0,1	Mofas, Mopeds
506	566	– 10,6	4 773	4 818	– 0,9	535	601	– 11,0	5 109	5 150	– 0,8	Motorzweirädern mit
39	53	– 26,4	400	398	0,5	47	57	– 17,5	426	424	0,5	amtl. Kennzeichen
21	14	50,0	176	186	– 5,4	23	14	64,3	188	197	– 4,6	Personenkraftwagen
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	Bussen
6	11	x	78	79	– 1,3	6	12	x	88	84	4,8	Güterkraftfahrzeugen
781	858	– 9,0	7 178	7 265	– 1,2	865	948	– 8,8	7 976	8 026	– 0,6	Landwirtschaftlichen
410	407	0,7	4 114	3 938	4,5	474	473	0,2	4 690	4 472	4,9	Zugmaschinen
26	22	18,2	297	310	– 4,2	30	25	20,0	331	348	– 4,9	übrigen Kraftfahrzeugen
5	6	x	49	44	11,4	5	6	x	51	45	13,3	Kraftfahrzeugen zusammen
185	167	10,8	1 394	1 386	0,6	245	209	17,2	1 833	1 811	1,2	Fahrrädern
33	21	57,1	259	267	– 3,0	44	30	46,7	366	363	0,8	darunter
23	16	43,8	228	176	29,5	38	27	40,7	333	282	18,1	unter 15 Jahren
2	4	x	23	25	– 8,0	3	4	x	24	28	– 14,3	anderen Fahrzeugen
1 383	1 442	– 4,1	12 758	12 658	0,8	1 592	1 640	– 2,9	14 574	14 382	1,3	Fußgänger
77	89	– 13,5	864	894	– 3,4	93	101	– 7,9	1 021	1 041	– 1,9	darunter
117	117	–	1 169	1 089	7,3	153	145	5,5	1 427	1 371	4,1	unter 15 Jahren
												65 Jahre und mehr
												Andere Personen

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2012				2011				Zu - bzw. Abnahme (-) 2012 gegenüber 2011			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
	Oktober											
Insgesamt	1 472	971	73	269	1 560	1 011	82	280	- 5,6	- 4,0	- 11,0	- 3,9
Verkehrstüchtigkeit	44	22	1	18	57	28	2	23	- 22,8	- 21,4	x	- 21,7
darunter												
Alkoholeinfluss	32	13	1	16	45	21	2	19	- 28,9	- 38,1	x	- 15,8
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	3	1	-	1	7	3	-	3	x	x	-	x
Straßenbenutzung	92	13	8	64	100	9	-	87	- 8,0	x	x	- 26,4
Geschwindigkeit	97	31	26	30	110	27	27	34	- 11,8	14,8	- 3,7	- 11,8
Abstand	266	193	14	24	277	194	19	20	- 4,0	- 0,5	- 26,3	20,0
Überholen	37	16	8	5	33	9	13	6	12,1	x	x	x
Vorbeifahren	2	2	-	-	4	2	-	-	x	-	-	-
Nebeneinanderfahren	66	47	1	4	63	51	3	3	4,8	- 7,8	x	x
Vorfahrt, Vorrang	185	141	6	27	222	178	3	25	- 16,7	- 20,8	x	8,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	433	322	5	63	439	317	9	60	- 1,4	1,6	x	5,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	161	118	2	24	150	110	4	15	7,3	7,3	x	60,0
darunter												
an Überwegen, Furten	59	44	-	10	48	33	1	6	22,9	33,3	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	39	34	-	-	56	52	-	-	- 30,4	- 34,6	-	-
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	3	-	-	3	2	-	-	2	x	-	-	x
Ladung, Besetzung	3	-	-	1	2	-	-	1	x	-	-	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	44	32	2	6	45	34	2	4	- 2,2	- 5,9	-	x

9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2012				2011				Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern				
Anzahl								%				
	Januar – Oktober											
Insgesamt	13 660	8 804	534	2 656	13 278	8 503	534	2 581	2,9	3,5	–	2,9
Verkehrstüchtigkeit	523	273	17	193	498	274	8	174	5,0	– 0,4	x	10,9
darunter												
Alkoholeinfluss	401	190	15	164	376	185	7	151	6,6	2,7	x	8,6
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	48	29	1	14	42	24	–	14	14,3	20,8	x	–
Straßenbenutzung	983	99	34	791	914	100	14	759	7,5	– 1,0	x	4,2
Geschwindigkeit	948	297	192	299	905	269	184	300	4,8	10,4	4,3	– 0,3
Abstand	2 444	1 726	118	258	2 412	1 670	126	226	1,3	3,4	– 6,3	14,2
Überholen	335	142	55	71	362	155	63	74	– 7,5	– 8,4	– 12,7	– 4,1
Vorbeifahren	30	20	1	7	29	22	–	4	3,4	– 9,1	x	x
Nebeneinanderfahren	574	396	15	29	585	400	23	46	– 1,9	– 1,0	– 34,8	– 37,0
Vorfahrt, Vorrang	1 735	1 341	30	231	1 723	1 332	28	236	0,7	0,7	7,1	– 2,1
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	3 872	2 879	42	489	3 836	2 816	59	486	0,9	2,2	– 28,8	0,6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 270	917	9	197	1 133	808	13	174	12,1	13,5	x	13,2
darunter												
an Überwegen, Furten	381	292	2	49	347	260	5	42	9,8	12,3	x	16,7
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	539	476	1	–	461	408	–	–	16,9	16,7	x	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	22	3	–	18	22	–	–	22	–	x	–	– 18,2
Ladung, Besetzung	16	–	1	8	17	1	–	12	– 5,9	x	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	369	235	19	65	381	248	16	68	– 3,1	– 5,2	18,8	– 4,4

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Oktober 2012					Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Getötete															
unter 15	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 - 21	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	1	–	1	–	–	2	–	1	1	–	x	–	–	x	–
männlich	1	–	1	–	–	2	–	1	1	–	x	–	–	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	–	–	–	–	–	2	–	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	–	–
45 - 55	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–
männlich	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	x	–	x	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	2	–	–	2	–	–	–	–	–	–	x	–	–	x	–
männlich	2	–	–	2	–	–	–	–	–	–	x	–	–	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
65 u. mehr	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	x	–	–	x	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	x	–	–	x	–
Zusammen	4	–	1	3	–	7	–	2	2	2	x	–	x	x	x
männlich	3	–	1	2	–	6	–	2	2	2	x	–	x	–	x
weiblich	1	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	x	–
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	4	–	1	3	–	7	–	2	2	2	x	–	x	x	x

Januar – Oktober 2012					Januar – Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
Getötete															
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	unter 15
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	15 - 18
1	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	–	–	1	2	1	–	–	–	x	x	–	–	x	18 - 21
–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	x	x	–	–	–	männlich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	weiblich
3	1	1	1	–	4	–	1	3	–	x	x	–	x	–	21 - 25
3	1	1	1	–	3	–	1	2	–	–	x	–	x	–	männlich
–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	x	–	–	x	–	weiblich
5	–	3	1	–	6	–	3	1	2	x	–	–	–	x	25 - 35
5	–	3	1	–	6	–	3	1	2	x	–	–	–	x	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	–	1	–	–	6	–	1	1	3	x	–	–	x	x	35 - 45
1	–	1	–	–	4	–	1	1	2	x	–	–	x	x	männlich
–	–	–	–	–	2	–	–	–	1	x	–	–	–	x	weiblich
4	2	1	1	–	9	–	1	2	6	x	x	–	x	x	45 - 55
3	1	1	1	–	4	–	1	2	1	x	x	–	x	x	männlich
1	1	–	–	–	5	–	–	–	5	x	x	–	–	x	weiblich
6	–	–	4	2	5	–	1	1	2	x	–	x	x	–	55 - 65
3	–	–	2	1	3	–	1	1	–	–	–	x	x	x	männlich
3	–	–	2	1	2	–	–	–	2	x	–	–	x	x	weiblich
14	–	–	6	8	13	–	–	1	12	7,7	–	–	x	x	65 u. mehr
8	–	–	3	5	4	–	–	–	4	x	–	–	x	x	männlich
6	–	–	3	3	9	–	–	1	8	x	–	–	x	x	weiblich
36	3	6	13	13	47	1	7	9	27	– 23,4	x	x	x	– 51,9	Zusammen
25	2	6	8	8	28	1	7	7	11	– 10,7	x	x	x	x	männlich
11	1	–	5	5	19	–	–	2	16	– 42,1	x	–	x	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
36	3	6	13	13	47	1	7	9	27	– 23,4	x	x	x	– 51,9	Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Oktober 2012					Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
unter 15	16	1	–	4	11	11	–	–	3	8	45,5	x	–	x	x
männlich	12	1	–	3	8	5	–	–	2	3	x	x	–	x	x
weiblich	4	–	–	1	3	6	–	–	1	5	x	–	–	–	x
15 - 18	5	1	–	–	3	1	–	–	1	–	x	x	–	x	x
männlich	3	1	–	–	1	1	–	–	1	–	x	x	–	x	x
weiblich	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
18 - 21	8	3	2	–	3	5	–	2	1	1	x	x	–	x	x
männlich	5	2	1	–	2	3	–	2	1	–	x	x	x	x	x
weiblich	3	1	1	–	1	2	–	–	–	1	x	x	x	–	–
21 - 25	21	4	6	7	2	17	5	5	2	2	23,5	x	x	x	–
männlich	11	1	5	2	1	10	3	4	1	–	10,0	x	x	x	x
weiblich	10	3	1	5	1	7	2	1	1	2	x	x	–	x	x
25 - 35	46	9	10	12	11	39	8	7	18	5	17,9	x	x	– 33,3	x
männlich	27	6	8	6	5	26	5	5	13	2	3,8	x	x	x	x
weiblich	19	3	2	6	6	13	3	2	5	3	46,2	–	–	x	x
35 - 45	17	1	4	5	3	26	5	6	9	4	– 34,6	x	x	x	x
männlich	8	–	3	2	–	19	2	4	8	4	x	x	x	x	x
weiblich	9	1	1	3	3	7	3	2	1	–	x	x	x	x	x
45 - 55	33	4	5	13	7	36	9	8	10	4	– 8,3	x	x	30,0	x
männlich	22	2	5	8	3	19	5	5	6	1	15,8	x	–	x	x
weiblich	11	2	–	5	4	17	4	3	4	3	– 35,3	x	x	x	x
55 - 65	24	4	3	9	5	28	4	6	12	5	– 14,3	–	x	x	–
männlich	11	1	3	4	2	19	2	5	7	4	– 42,1	x	x	x	x
weiblich	13	3	–	5	3	9	2	1	5	1	x	x	x	–	x
65 u. mehr	35	2	3	11	15	28	4	2	8	11	25,0	x	x	x	36,4
männlich	16	1	3	5	6	14	1	2	6	5	14,3	–	x	x	x
weiblich	19	1	–	6	9	14	3	–	2	6	35,7	x	–	x	x
Zusammen	205	29	33	61	60	191	35	36	64	40	7,3	– 17,1	– 8,3	– 4,7	50,0
männlich	115	15	28	30	28	116	18	27	45	19	– 0,9	– 16,7	3,7	– 33,3	47,4
weiblich	90	14	5	31	32	75	17	9	19	21	20,0	– 17,6	x	63,2	52,4
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	205	29	33	61	60	191	35	36	64	40	7,3	– 17,1	– 8,3	– 4,7	50,0

Januar – Oktober 2012					Januar – Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger							
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern								
Anzahl										%						
schwer Verletzte																
156	12	–	34	106	146	12	–	38	95	6,8	–	–	–	10,5	11,6	unter 15
98	5	–	22	71	89	8	–	26	54	10,1	x	–	–	15,4	31,5	männlich
58	7	–	12	35	57	4	–	12	41	1,8	x	–	–	–	14,6	weiblich
44	5	6	10	21	37	2	8	9	14	18,9	x	x	x		50,0	15 - 18
23	2	4	7	9	25	1	6	7	8	– 8,0	x	x	–		x	männlich
21	3	2	3	12	12	1	2	2	6	75,0	x	–	x		x	weiblich
95	34	22	12	16	74	26	13	9	16	28,4	30,8	69,2	x	–		18 - 21
62	23	17	6	9	45	17	12	5	7	37,8	35,3	41,7	x		x	männlich
33	11	5	6	7	29	9	1	4	9	13,8	x	x	x		x	weiblich
155	38	37	40	24	129	38	33	20	19	20,2	–	12,1	x		26,3	21 - 25
95	24	30	16	12	79	23	27	11	4	20,3	4,3	11,1	45,5		x	männlich
60	14	7	24	12	50	15	6	9	15	20,0	– 6,7	x	x	–	20,0	weiblich
336	63	68	127	45	310	68	58	118	36	8,4	– 7,4	17,2	7,6		25,0	25 - 35
207	31	60	74	21	180	29	44	70	19	15,0	6,9	36,4	5,7		10,5	männlich
129	32	8	53	24	130	39	14	48	17	– 0,8	– 17,9	x	10,4		41,2	weiblich
228	40	39	91	30	233	46	54	79	32	– 2,1	– 13,0	– 27,8	15,2	–	6,3	35 - 45
159	25	35	58	20	157	25	47	52	22	1,3	–	– 25,5	11,5	–	9,1	männlich
69	15	4	33	10	76	21	7	27	10	– 9,2	– 28,6	x	22,2		–	weiblich
334	53	84	107	54	287	38	63	112	49	16,4	39,5	33,3	– 4,5		10,2	45 - 55
206	25	69	64	23	190	27	57	67	20	8,4	– 7,4	21,1	– 4,5		15,0	männlich
128	28	15	43	31	97	11	6	45	29	32,0	x	x	– 4,4		6,9	weiblich
187	42	27	71	33	188	36	27	63	40	– 0,5	16,7	–	12,7	–	17,5	55 - 65
109	16	27	39	17	103	19	20	32	18	5,8	– 15,8	35,0	21,9	–	5,6	männlich
78	26	–	32	16	85	17	7	31	22	– 8,2	52,9	x	3,2	–	27,3	weiblich
244	46	8	71	97	269	65	17	76	94	– 9,3	– 29,2	x	– 6,6		3,2	65 u. mehr
130	28	5	43	41	141	37	16	43	40	– 7,8	– 24,3	x	–		2,5	männlich
114	18	3	28	56	128	28	1	33	54	– 10,9	– 35,7	x	– 15,2		3,7	weiblich
1 779	333	291	563	426	1 673	331	273	524	395	6,3	0,6	6,6	7,4		7,8	Zusammen
1 089	179	247	329	223	1 009	186	229	313	192	7,9	– 3,8	7,9	5,1		16,1	männlich
690	154	44	234	203	664	145	44	211	203	3,9	6,2	–	10,9		–	weiblich
1	–	–	–	–	4	–	–	1	3	x	–	–	x		x	o. Angabe
1 780	333	291	563	426	1 677	331	273	525	398	6,1	0,6	6,6	7,2		7,0	Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Oktober 2012					Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
	Anzahl										%				
leicht Verletzte															
unter 15	77	13	–	26	33	89	35	1	22	21	– 13,5	– 62,9	x	18,2	57,1
männlich	52	7	–	19	23	54	14	1	19	15	– 3,7	x	x	–	53,3
weiblich	25	6	–	7	10	35	21	–	3	6	– 28,6	x	–	x	x
15 - 18	34	4	6	13	9	29	5	8	8	5	17,2	x	x	x	x
männlich	18	2	5	7	3	18	2	7	4	2	–	–	x	x	x
weiblich	16	2	1	6	6	11	3	1	4	3	45,5	x	–	x	x
18 - 21	68	26	5	17	15	71	36	6	9	6	– 4,2	– 27,8	x	x	x
männlich	33	10	4	7	8	30	12	4	4	3	10,0	– 16,7	–	x	x
weiblich	35	16	1	10	7	41	24	2	5	3	– 14,6	– 33,3	x	x	x
21 - 25	99	41	16	22	5	123	49	13	33	12	– 19,5	– 16,3	23,1	– 33,3	x
männlich	56	21	14	15	–	64	21	12	15	5	– 12,5	–	16,7	–	x
weiblich	43	20	2	7	5	59	28	1	18	7	– 27,1	– 28,6	x	x	x
25 - 35	289	114	29	91	30	325	125	27	94	40	– 11,1	– 8,8	7,4	– 3,2	– 25,0
männlich	164	53	24	51	20	191	62	24	54	25	– 14,1	– 14,5	–	– 5,6	– 20,0
weiblich	125	61	5	40	10	134	63	3	40	15	– 6,7	– 3,2	x	–	– 33,3
35 - 45	280	113	35	78	26	263	110	24	80	25	6,5	2,7	45,8	– 2,5	4,0
männlich	167	53	31	48	17	157	58	19	54	12	6,4	– 8,6	63,2	– 11,1	41,7
weiblich	113	60	4	30	9	106	52	5	26	13	6,6	15,4	x	15,4	x
45 - 55	265	100	29	82	26	270	104	33	82	23	– 1,9	– 3,8	– 12,1	–	13,0
männlich	146	43	26	50	11	151	47	32	48	9	– 3,3	– 8,5	– 18,8	4,2	x
weiblich	119	57	3	32	15	119	57	1	34	14	–	–	x	– 5,9	7,1
55 - 65	146	51	21	46	15	148	53	16	48	18	– 1,4	– 3,8	31,3	– 4,2	– 16,7
männlich	86	25	21	26	7	80	27	15	26	8	7,5	– 7,4	40,0	–	x
weiblich	60	26	–	20	8	68	26	1	22	10	– 11,8	–	x	– 9,1	x
65 u. mehr	117	43	4	33	23	117	49	6	29	16	–	– 12,2	x	13,8	43,8
männlich	62	21	4	23	8	61	22	6	20	5	1,6	– 4,5	x	15,0	x
weiblich	55	22	–	10	15	56	27	–	9	11	– 1,8	– 18,5	–	x	36,4
Zusammen	1 375	505	145	408	182	1 435	566	134	405	166	– 4,2	– 10,8	8,2	0,7	9,6
männlich	784	235	129	246	97	806	265	120	244	84	– 2,7	– 11,3	7,5	0,8	15,5
weiblich	591	270	16	162	85	629	301	14	161	82	– 6,0	– 10,3	14,3	0,6	3,7
o. Angabe	8	1	1	2	3	7	–	–	2	1	x	x	x	–	x
Insgesamt	1 383	506	146	410	185	1 442	566	134	407	167	– 4,1	– 10,6	9,0	0,7	10,8

Januar – Oktober 2012					Januar – Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern							
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
864	254	2	297	259	894	261	2	310	267	– 3,4	– 2,7	–	– 4,2	– 3,0	unter 15
508	116	–	206	158	519	120	1	216	160	– 2,1	– 3,3	x	– 4,6	– 1,3	männlich
356	138	2	91	101	375	141	1	94	107	– 5,1	– 2,1	x	– 3,2	– 5,6	weiblich
289	64	32	114	53	279	62	28	113	55	3,6	3,2	14,3	0,9	– 3,6	15 - 18
160	27	25	71	19	157	17	23	73	29	1,9	58,8	8,7	– 2,7	– 34,5	männlich
129	37	7	43	34	122	45	5	40	26	5,7	– 17,8	x	7,5	30,8	weiblich
551	237	58	100	76	585	261	54	114	56	– 5,8	– 9,2	7,4	– 12,3	35,7	18 - 21
306	116	49	56	33	332	126	40	73	29	– 7,8	– 7,9	22,5	– 23,3	13,8	männlich
245	121	9	44	43	253	135	14	41	27	– 3,2	– 10,4	x	7,3	59,3	weiblich
1 135	501	107	308	81	1 078	423	119	286	99	5,3	18,4	– 10,1	7,7	– 18,2	21 - 25
637	262	84	170	29	572	183	103	147	41	11,4	43,2	– 18,4	15,6	– 29,3	männlich
498	239	23	138	52	505	240	16	139	58	– 1,4	– 0,4	43,8	– 0,7	– 10,3	weiblich
2 750	1 091	196	998	193	2 709	1 073	224	909	200	1,5	1,7	– 12,5	9,8	– 3,5	25 - 35
1 487	505	164	557	100	1 529	490	191	533	106	– 2,7	3,1	– 14,1	4,5	– 5,7	männlich
1 263	586	32	441	93	1 180	583	33	376	94	7,0	0,5	– 3,0	17,3	– 1,1	weiblich
2 311	928	210	764	179	2 381	977	224	775	154	– 2,9	– 5,0	– 6,3	– 1,4	16,2	35 - 45
1 341	426	183	493	84	1 359	431	182	487	89	– 1,3	– 1,2	0,5	1,2	– 5,6	männlich
970	502	27	271	95	1 022	546	42	288	65	– 5,1	– 8,1	– 35,7	– 5,9	46,2	weiblich
2 386	829	293	789	185	2 365	843	283	760	214	0,9	– 1,7	3,5	3,8	– 13,6	45 - 55
1 391	350	255	503	96	1 351	346	249	469	116	3,0	1,2	2,4	7,2	– 17,2	männlich
995	479	38	286	89	1 014	497	34	291	98	– 1,9	– 3,6	11,8	– 1,7	– 9,2	weiblich
1 232	460	124	389	123	1 181	478	109	345	134	4,3	– 3,8	13,8	12,8	– 8,2	55 - 65
703	227	117	238	53	659	235	96	208	61	6,7	– 3,4	21,9	14,4	– 13,1	männlich
529	233	7	151	70	522	243	13	137	73	1,3	– 4,1	x	10,2	– 4,1	weiblich
1 169	403	44	330	228	1 089	427	42	297	176	7,3	– 5,6	4,8	11,1	29,5	65 u. mehr
607	194	42	205	101	510	184	41	175	55	19,0	5,4	2,4	17,1	83,6	männlich
562	209	2	125	127	579	243	1	122	121	– 2,9	– 14,0	x	2,5	5,0	weiblich
12 687	4 767	1 066	4 089	1 377	12 561	4 805	1 085	3 909	1 355	1,0	– 0,8	– 1,8	4,6	1,6	Zusammen
7 140	2 223	919	2 499	673	6 988	2 132	926	2 381	686	2,2	4,3	– 0,8	5,0	– 1,9	männlich
5 547	2 544	147	1 590	704	5 572	2 673	159	1 528	669	– 0,4	– 4,8	– 7,5	4,1	5,2	weiblich
71	6	2	25	17	97	13	1	29	31	– 26,8	x	x	– 13,8	– 45,2	o. Angabe
12 758	4 773	1 068	4 114	1 394	12 658	4 818	1 086	3 938	1 386	0,8	– 0,9	– 1,7	4,5	0,6	Insgesamt

10 Verunglückte in Berlin nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Oktober 2012					Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern						
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	93	14	–	30	44	101	35	1	25	30	– 7,9	– 60,0	x	20,0	46,7
männlich	64	8	–	22	31	60	14	1	21	19	6,7	x	x	4,8	63,2
weiblich	29	6	–	8	13	41	21	–	4	11	– 29,3	x	–	x	18,2
15 - 18	39	5	6	13	12	30	5	8	9	5	30,0	–	x	x	x
männlich	21	3	5	7	4	19	2	7	5	2	10,5	x	x	x	x
weiblich	18	2	1	6	8	11	3	1	4	3	63,6	x	–	x	x
18 - 21	76	29	7	17	18	76	36	8	10	7	–	– 19,4	x	70,0	x
männlich	38	12	5	7	10	33	12	6	5	3	15,2	–	x	x	x
weiblich	38	17	2	10	8	43	24	2	5	4	– 11,6	– 29,2	–	x	x
21 - 25	120	45	22	29	7	141	54	18	36	14	– 14,9	– 16,7	22,2	– 19,4	x
männlich	67	22	19	17	1	75	24	16	17	5	– 10,7	– 8,3	18,8	–	x
weiblich	53	23	3	12	6	66	30	2	19	9	– 19,7	– 23,3	x	– 36,8	x
25 - 35	336	123	40	103	41	366	133	35	113	45	– 8,2	– 7,5	14,3	– 8,8	– 8,9
männlich	192	59	33	57	25	219	67	30	68	27	– 12,3	– 11,9	10,0	– 16,2	– 7,4
weiblich	144	64	7	46	16	147	66	5	45	18	– 2,0	– 3,0	x	2,2	– 11,1
35 - 45	297	114	39	83	29	291	115	30	89	30	2,1	– 0,9	30,0	– 6,7	– 3,3
männlich	175	53	34	50	17	177	60	23	62	17	– 1,1	– 11,7	47,8	– 19,4	–
weiblich	122	61	5	33	12	114	55	7	27	13	7,0	10,9	x	22,2	– 7,7
45 - 55	298	104	34	95	33	307	113	42	92	27	– 2,9	– 8,0	– 19,0	3,3	22,2
männlich	168	45	31	58	14	171	52	38	54	10	– 1,8	– 13,5	– 18,4	7,4	40,0
weiblich	130	59	3	37	19	136	61	4	38	17	– 4,4	– 3,3	x	– 2,6	11,8
55 - 65	172	55	24	57	20	176	57	22	60	23	– 2,3	– 3,5	9,1	– 5,0	– 13,0
männlich	99	26	24	32	9	99	29	20	33	12	–	– 10,3	20,0	– 3,0	x
weiblich	73	29	–	25	11	77	28	2	27	11	– 5,2	3,6	x	– 7,4	–
65 u. mehr	153	45	7	45	38	145	53	8	37	27	5,5	– 15,1	x	21,6	40,7
männlich	78	22	7	28	14	75	23	8	26	10	4,0	– 4,3	x	7,7	40,0
weiblich	75	23	–	17	24	70	30	–	11	17	7,1	– 23,3	–	54,5	41,2
Zusammen	1 584	534	179	472	242	1 633	601	172	471	208	– 3,0	– 11,1	4,1	0,2	16,3
männlich	902	250	158	278	125	928	283	149	291	105	– 2,8	– 11,7	6,0	– 4,5	19,0
weiblich	682	284	21	194	117	705	318	23	180	103	– 3,3	– 10,7	– 8,7	7,8	13,6
o. Angabe	8	1	1	2	3	7	–	–	2	1	x	x	x	–	x
Insgesamt	1 592	535	180	474	245	1 640	601	172	473	209	– 2,9	– 11,0	4,7	0,2	17,2

Januar – Oktober 2012					Januar – Oktober 2011					Zu - bzw. Abnahme (–) 2012 gegenüber 2011					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern	Fuß- gänger		
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger							
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz.	Fahr- rädern								
Anzahl										%						
Verunglückte insgesamt																
1 021	266	2	331	366	1 041	273	2	348	363	– 1,9	– 2,6	–	– 4,9	0,8	unter 15	
607	121	–	228	230	609	128	1	242	215	– 0,3	– 5,5	x	– 5,8	7,0	männlich	
414	145	2	103	136	432	145	1	106	148	– 4,2	–	x	– 2,8	– 8,1	weiblich	
334	69	38	124	75	317	64	36	122	70	5,4	7,8	5,6	1,6	7,1	15 - 18	
184	29	29	78	29	183	18	29	80	38	0,5	61,1	–	– 2,5	– 23,7	männlich	
150	40	9	46	46	134	46	7	42	32	11,9	– 13,0	x	9,5	43,8	weiblich	
647	271	80	112	93	661	288	67	123	72	– 2,1	– 5,9	19,4	– 8,9	29,2	18 - 21	
368	139	66	62	42	379	144	52	78	36	– 2,9	– 3,5	26,9	– 20,5	16,7	männlich	
279	132	14	50	51	282	144	15	45	36	– 1,1	– 8,3	– 6,7	11,1	41,7	weiblich	
1 293	540	145	349	105	1 211	461	153	309	118	6,8	17,1	– 5,2	12,9	– 11,0	21 - 25	
735	287	115	187	41	654	206	131	160	45	12,4	39,3	– 12,2	16,9	– 8,9	männlich	
558	253	30	162	64	556	255	22	149	73	0,4	– 0,8	36,4	8,7	– 12,3	weiblich	
3 091	1 154	267	1 126	238	3 025	1 141	285	1 028	238	2,2	1,1	– 6,3	9,5	–	25 - 35	
1 699	536	227	632	121	1 715	519	238	604	127	– 0,9	3,3	– 4,6	4,6	– 4,7	männlich	
1 392	618	40	494	117	1 310	622	47	424	111	6,3	– 0,6	– 14,9	16,5	5,4	weiblich	
2 540	968	250	855	209	2 620	1 023	279	855	189	– 3,1	– 5,4	– 10,4	–	10,6	35 - 45	
1 501	451	219	551	104	1 520	456	230	540	113	– 1,3	– 1,1	– 4,8	2,0	– 8,0	männlich	
1 039	517	31	304	105	1 100	567	49	315	76	– 5,5	– 8,8	– 36,7	– 3,5	38,2	weiblich	
2 724	884	378	897	239	2 661	881	347	874	269	2,4	0,3	8,9	2,6	– 11,2	45 - 55	
1 600	376	325	568	119	1 545	373	307	538	137	3,6	0,8	5,9	5,6	– 13,1	männlich	
1 124	508	53	329	120	1 116	508	40	336	132	0,7	–	32,5	– 2,1	– 9,1	weiblich	
1 425	502	151	464	158	1 374	514	137	409	176	3,7	– 2,3	10,2	13,4	– 10,2	55 - 65	
815	243	144	279	71	765	254	117	241	79	6,5	– 4,3	23,1	15,8	– 10,1	männlich	
610	259	7	185	87	609	260	20	168	97	0,2	– 0,4	x	10,1	– 10,3	weiblich	
1 427	449	52	407	333	1 371	492	59	374	282	4,1	– 8,7	– 11,9	8,8	18,1	65 u. mehr	
745	222	47	251	147	655	221	57	218	99	13,7	0,5	– 17,5	15,1	48,5	männlich	
682	227	5	156	186	716	271	2	156	183	– 4,7	– 16,2	x	–	1,6	weiblich	
14 502	5 103	1 363	4 665	1 816	14 281	5 137	1 365	4 442	1 777	1,5	– 0,7	– 0,1	5,0	2,2	Zusammen	
8 254	2 404	1 172	2 836	904	8 025	2 319	1 162	2 701	889	2,9	3,7	0,9	5,0	1,7	männlich	
6 248	2 699	191	1 829	912	6 255	2 818	203	1 741	888	– 0,1	– 4,2	– 5,9	5,1	2,7	weiblich	
72	6	2	25	17	101	13	1	30	34	– 28,7	x	x	– 16,7	– 50,0	o. Angabe	
14 574	5 109	1 365	4 690	1 833	14 382	5 150	1 366	4 472	1 811	1,3	– 0,8	– 0,1	4,9	1,2	Insgesamt	

11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Berlin 1992 bis 2012

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne ¹	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel ²					
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809		138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2005	120 356	13 841	106 515	1 136	963	104 416	16 474	67	16 407	1 749
2006	119 512	13 988	105 524	1 204	1 028	103 292	16 757	74	16 683	1 862
2007	124 085	14 511	109 574	1 233	1 024	107 317	17 306	56	17 250	1 845
2008	123 592	14 897	108 695	1 205	978	106 512	17 685	55	17 630	1 814
2009	124 674	13 728	110 946	1 104	910	108 932	16 210	48	16 162	1 730
2010	130 038	12 561	117 477	1 043	830	115 604	14 801	44	14 757	1 688
2011	130 010	14 288	115 722	1 088	772	113 862	16 933	54	16 879	1 984
2011 Januar	9 579	607	8 972	90	57	8 825	720	3	717	85
Februar	8 489	656	7 833	75	40	7 718	776	5	771	98
März	10 835	985	9 850	106	68	9 676	1 171	3	1 168	134
April	10 288	1 199	9 089	79	60	8 950	1 417	6	1 411	156
Mai	11 897	1 528	10 369	70	61	10 238	1 810	3	1 807	206
Juni	11 029	1 520	9 509	79	71	9 359	1 803	2	1 801	192
Juli	9 829	1 159	8 670	94	66	8 510	1 356	3	1 353	174
August	11 495	1 508	9 987	87	62	9 838	1 815	6	1 809	202
September	12 036	1 607	10 429	87	63	10 279	1 874	9	1 865	239
Oktober	11 811	1 389	10 422	96	92	10 234	1 640	7	1 633	191
November	11 425	1 083	10 342	107	58	10 177	1 286	3	1 283	149
Dezember	11 297	1 047	10 250	118	74	10 058	1 265	4	1 261	158
2012 Januar	10 468	923	9 545	100	64	9 381	1 106	1	1 105	140
Februar	10 217	754	9 463	106	59	9 298	909	5	904	112
März	10 834	1 033	9 801	81	66	9 654	1 205	2	1 203	145
April	9 828	1 097	8 731	97	52	8 582	1 299	3	1 296	181
Mai	11 340	1 555	9 785	84	64	9 637	1 838	7	1 831	193
Juni	10 805	1 396	9 409	101	57	9 251	1 633	2	1 631	200
Juli	9 682	1 220	8 462	82	68	8 312	1 455	5	1 450	188
August	11 624	1 556	10 068	95	73	9 900	1 823	1	1 822	209
September	11 135	1 456	9 679	103	92	9 484	1 714	6	1 708	207
Oktober	12 043	1 355	10 688	89	53	10 546	1 592	4	1 588	205
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten

Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

2 Alle Kfz waren fahrbereit

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23
Tel. 0331 8173 - 1232
Fax 030 9028 - 4040
verkehr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Brandenburg
H 1 – m

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 4 2011

- Verkehrsunfallgeschehen 2010 in Berlin und im Land Brandenburg

Zeitschrift für amtliche Statistik
Berlin Brandenburg
Ausgabe 5 2012

- Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011

- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011